

Pressemitteilung

Musik für alle

Sparkasse Markgräflerland und deren Stiftung ermöglichen Instrumentalunterricht an Hans-Thoma-Schule

Weil am Rhein/Haltingen, im Oktober 2025

An der Hans-Thoma-Schule in Haltingen startet ab dem 7. Oktober ein ambitioniertes Musikprojekt: Dank einer Spende von 2.000 Euro seitens der Sparkasse, einer privaten Spende eines Kunden über 5.000 Euro sowie weiteren 3.000 Euro Stiftungsgeldern der Jugendstiftung der Sparkasse Markgräflerland konnte ein entscheidender finanzieller Beitrag geleistet werden, um das Projekt zu realisieren.

Die Gesamtkosten für den Instrumentalunterricht liegen bei rund 20.000 Euro – zu viel, um sie allein durch die Stadt oder den Schulträger zu stemmen. Erst durch die Unterstützung der Sparkasse Markgräflerland wurde die vollständige Umsetzung möglich.

„Als Sparkasse fühlen wir uns der Region und insbesondere den jungen Menschen verpflichtet. Mit unserer Unterstützung wollen wir dazu beitragen, dass Kinder unabhängig vom Geldbeutel ihrer Eltern Zugang zu musikalischer Bildung bekommen. Dieses Projekt zeigt, wie wir gemeinsam mit unseren Partnern Chancen eröffnen können“, sagt Stephan Grether von der Sparkasse Markgräflerland.

Federführend organisiert wurde das Projekt von der Städtischen Musikschule Weil unter Leitung von Frau Ariane Mathäus und Frau Valeria Gleim. Ziel ist es, allen Kindern die Chance zu geben, ein Instrument zu erlernen – unabhängig von der finanziellen und kulturellen Situation der Familie.

Konkret bedeutet das: Die Erstklässler starten kostenfrei mit Blockflöte. Ab der 2. Klasse können die Kinder nach einer Orientierungsphase von acht bis zwölf Wochen ein Instrument ausprobieren. Acht Fachlehrkräfte entscheiden gemeinsam mit den Kindern, welches Instrument am besten passt. Unterrichtet werden Geige, Gitarre, Keyboard, Ukulele, Kontrabass, Blockflöte und Horn. Der Unterricht findet immer dienstags morgens in Kleingruppen während des regulären Unterrichts statt. Die Schule stellt dafür die Räumlichkeiten in beiden Gebäudeteilen zur Verfügung.

Das Ganze läuft im Rahmen von IGrU (Instrumentaler Grundschulunterricht) – einem Modell, das Musikunterricht direkt in den Schulalltag integriert. Die Nachfrage ist riesig: Schon bei der ersten Informationsveranstaltung meldeten sich 280 Kinder, die nun alle einen Platz erhalten haben. Weitere stehen bereits auf der Warteliste.

Claudia Falb, kommissarische Schulleiterin der Hans-Thoma-Schule, zeigt sich begeistert: „Die Musikschule hat in kürzester Zeit Lehrkräfte gefunden, Stundenpläne erstellt und Gruppen eingeteilt. Wir sind beeindruckt, was hier gemeinsam möglich gemacht wurde.“

Mit diesem Projekt zeigt sich: Musikalische Bildung ist nicht nur kulturelle Förderung, sondern auch ein soziales Anliegen. Durch den Beitrag der Sparkasse Markgräflerland

konnte ein wichtiger Impuls gesetzt werden, damit Kinder unabhängig von ihren Voraussetzungen die Welt der Musik entdecken können.

„Wir sind stolz in Zeiten der Einsparungen diesen starken Rückhalt zu erfahren, um dem kulturellen Leben und der kindlichen Entwicklung einen vielseitigen und gesunden Nährboden zu ermöglichen, denn die Jugend benötigt positive Einflüsse mehr als jemals zuvor“, so die Musikschulleiterin Ariane Mathäus.



Bildunterschrift: Valeria Gleim (Stellvertretende Schulleitung Städtische Musikschule Weil am Rhein), Ariane Mathäus (Schulleitung Städtische Musikschule Weil am Rhein), Stephan Grether (Vorstandsvorsitzender Sparkasse Markgräflerland), Clemens Wunderlich (Stiftungsmanager Sparkasse Markgräflerland), Claudia Falb (Rektorin Hans-Thoma-Schule) und Dirk Linke (Vorsitzender des Fördervereins Hans-Thoma-Schule)

Bild: Sparkasse Markgräflerland

Bei Fragen zur Pressemitteilung wenden Sie sich bitte an:

Simone Weis
Fachreferentin Presse
Unternehmenskommunikation
Sparkasse Markgräflerland
Telefon 07621 976-6211
simone.weis@spk-mgl.de